

Landesgartenschau Stadt Kleve

DOKUMENTATION DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

am 11.11.2023



IMPRESSUM



Verfasser:

Stadt Kleve

Minoritenplatz 1
47533 Kleve

Ansprechpartner:

Herr Klockhaus



Planungsbüro DTP Landschaftsarchitekten GmbH

Im Löwental 76
45239 Essen

Telefon: (02 01) 74 73 61-0

Telefax: (02 01) 74 73 61-10

post@dtp-essen.de

www.dtp-essen.de

Ansprechpartner:

Frau de Medici

Herr Lu

Ort: Audimax Hochschule Rhein-Waal, Marie-Curie-Straße 1, 47533 Kleve

Zeitraum: 14.00 - 16.00 Uhr

Ausrichtende: Herr Klockhaus, Stadt Kleve
Frau Liebeton, Stadt Kleve
Frau Janßen, Stadt Kleve
Frau Pinkow, Stadt Kleve
Herr Prof. Dr. Locker-Grütjen, Hochschule Rhein-Waal
Frau de Medici, DTP
Herr Lu, DTP
Frau Kersch, DTP
Frau Spahn, DTP

Moderation: Bernhard Klockhaus, Stadt Kleve

Ablauf:

1. Eingangsbefragung
2. Plenum
3. Workshop
4. Zusammenfassung und Ausblick
5. Ausgangsbefragung

Ziele:

- informieren
- Begeisterung wecken
- Ideen und Anregungen der Bürger:innen sammeln
- thematische Schwerpunkte herausfiltern
- mögliche Akteure aktivieren

EINGANGSBEFragung

KLEVE bewirbt sich um die LANDESGARTENSCHAU 2029



Ideenwerkstatt am 11.11.2023

Wo wohnen Sie?



eingangsbefragung

Waren Sie schonmal auf einer Landes-/Bundesgartenschau?

Ja!

50 Stimmen



Auf welcher Laga/ Buga waren Sie?

- Bad Zwischenahn,
- Papenburg
- Bad Essen
- Bad Iburg
- Kamp Lintfort | 15
- Floriade | 2
- Wien
- Koblenz | 4
- Duisburg/ Krefeld
- München
- Düsseldorf
- Bad Lippspringe | 2
- Höxter
- Gronau
- Mannheim
- Nürnberg
- Heilbronn/ Buga
- Erfurt/ Buga
- Oelde
- Deggendorf
- Tria, Petrisberg
- Stuttgart
- Berlin

Nein.

9 Stimmen



Wie sind Sie heute hierher gekommen?



12 Stimmen



26 Stimmen



27 Stimmen



1 Stimme

SONSTIGE
VERKEHRSMITTEL

0 Stimmen

OFFENER MARKT

Wir machen es zusammen!

Nach einer Begrüßung im Audimaxx durch Herrn Klockhaus und die Präsentation des Projektes „Landesgartenschau 2029 Kleve“ durch DTP konnten anschließend die Bürgerinnen und Bürger in der Arbeitsphase im Foyer ihre Meinung und Anregungen einbringen. Dies war über zwei Methoden möglich:

1. Karten

Rote Karte: Hier gibt es Verbesserungsbedarf!

Grüne Karte: Die Idee gefällt mir

Weißer Karte: Frage/Anmerkung/

Verbesserungsvorschlag

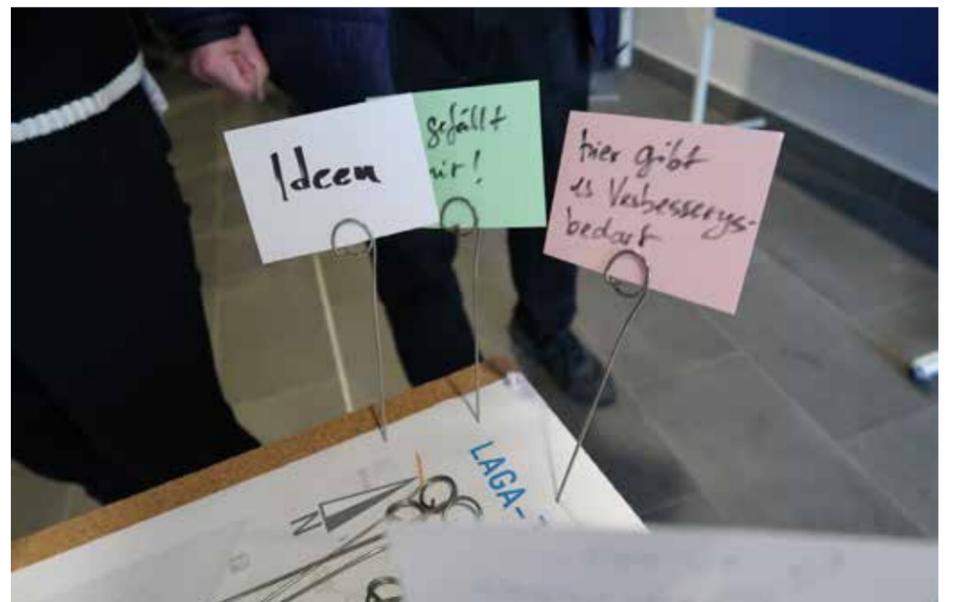
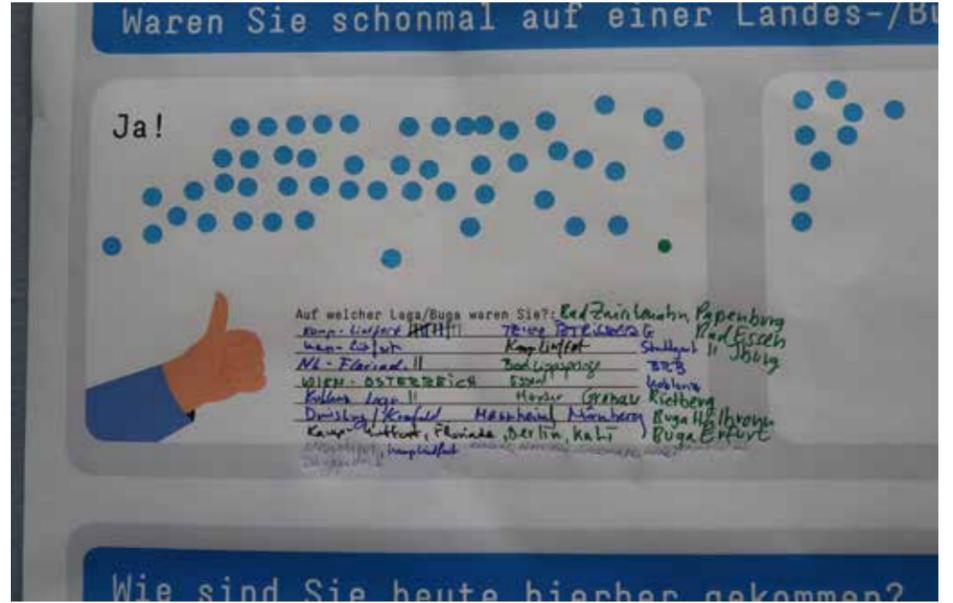
2. Meinungspunkte

Grüner Punkt: Ich stimme dieser Meinung zu

Roter Punkt: Ich stimme mit dieser Meinung nicht zu

offener markt





offener markt

LAGA-THEMA STADT

Geschichte

Private Initiative „offene Gartenpforte“

Kultur

Lebendige Innenstadt

Museen

Stadtfeste

Welche Möglichkeiten zur Verbesserung der Innenstadt sehen Sie in der Ausrichtung der Laga?

- Viele
- Endlich Minoritenplatz: Wiederaufbau (in dem Bereich) der Altstadtmauer, davor Park !!!
- Einbindung des Wasserwegs/ Kanal
- Gelände Hallenbad entgiften
- Schleuse – Dauerbetrieb – Tourismus
- Wasserqualität Kermisdahl verbessern
- Hallenbadgelände entgiften und als historisches Gartengelände einbeziehen, Minoritenparkplatz gestalten
- mehr Außengastronomie z.B. Beach
- Aufwerten der Fußgängerzone | 2 Stimmen
- Begrünung/ Konzept zur Klimafolgenanpassung
- Lenkung des Radverkehrs, Gestaltung zusätzlicher Verbindungen zwischen Ober- und Unterstadt | 2 Stimmen
- „Mobile“ Klima Cafés
- Fahrradverbindung Unterstadt– Oberstadt
- Gestaltung der Kreisverkehre (gärtnerisch/ künstlerisch) | 2 Stimmen
- alte Gebäude/ Leerstände (Margarine, XOX, ...) einbeziehen
- Apfeldornbaum für Innenstadt
- Rundweg um die Schwanenburg ausbauen/ verschönern!
- mehr und bessere Radwege | 2 Stimmen
- Europaradweg ausleuchten | 2 Stimmen
- Aufzug zur Schwanenburg | 2 Stimmen
- Park and Ride – Konzept mit Verlängerung/ Einbindung Citybus (+ neues Park – Leit- System) | 4 Stimmen
- Umwidmung Minoritenplatz (=Autofrei) | 2 Stimmen
- Thema Wasser – Oberstadt: Kaskade – Kermisdahl

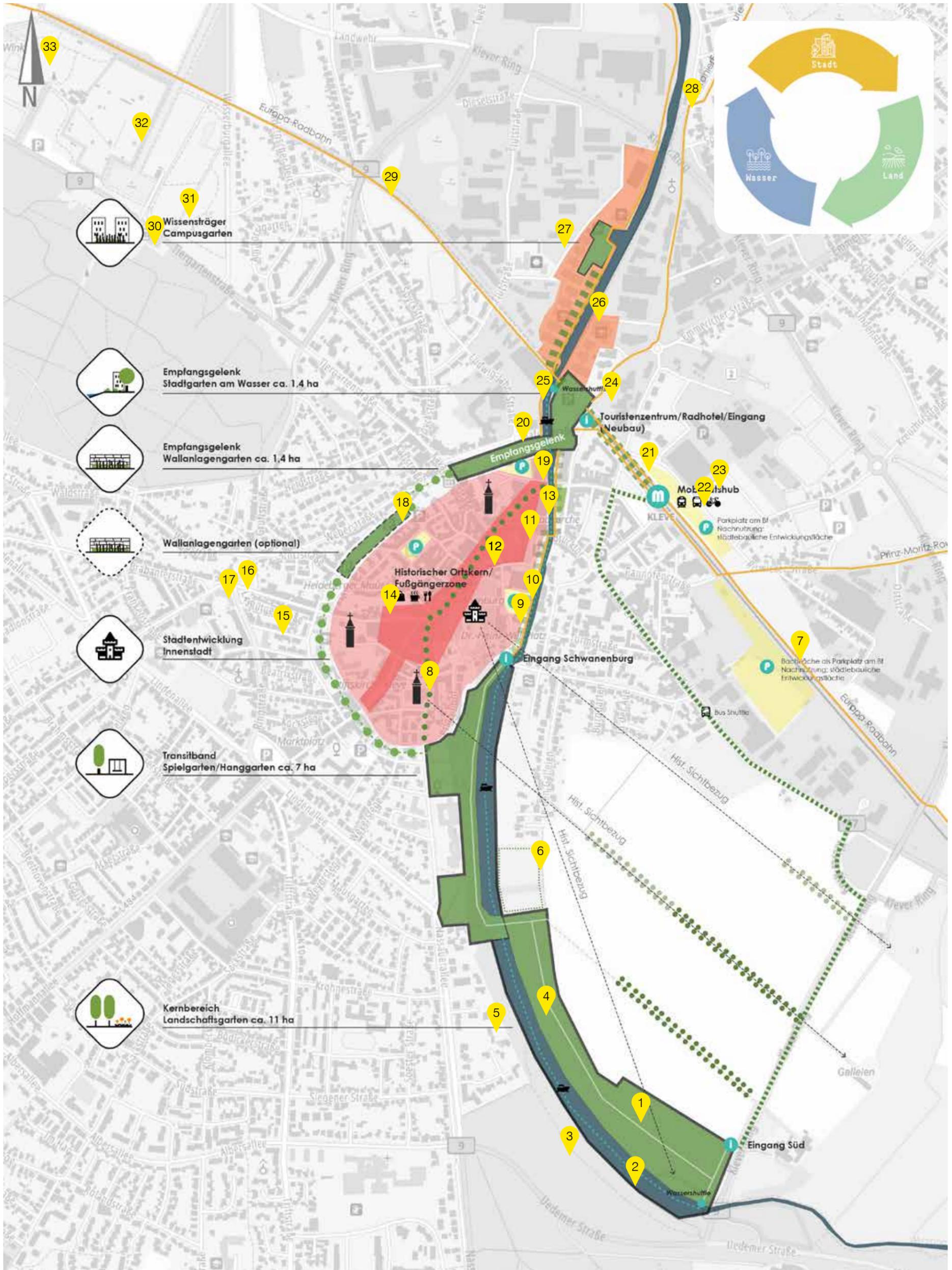
Was macht Kleve für Sie besonders?

- Wald, Forstgarten, Hochschule!, Innenstadt?
- Spoykanal usw., Schwanenburg, Parks, Innenstadt, direkter Landschaftsgürtel um die Stadt, Kiesseen, Spoy
- Forstgarten und Umgebung, Nähe NL
- Kermisdahl, Forstgarten, Wald, E-Bikeweg
- Schwanenburg, Forstgarten, Waldgebiete, Niederungen, Altrhein mit einbeziehen
- Burg auf dem Berge: Schwanenburg/ Endmoräne, Gewässerlauf/ Sichtachsen, Arkadische Landschaft
- Museum Kurhaus
- Tierpark/ Tiergarten Kleve (Zoo) | 2 Stimmen

Welche positiven Impulse kann die Laga für die Stadt Kleve geben?

- Geplante Maßnahmen werden schneller und preiswerter umgesetzt
- Mehr Touristen („Öko-Touristen“)
- Umweltrelevante Projekte werden (vielleicht) nicht nur geplant sondern auch umgesetzt, dank zu erwartender Zuschüsse | 2 Stimmen
- Arbeitsplätze
- Leerstand der Innenstadt entgegenwirken | 3 Stimmen
- Tourismus aufwerten in der Verbindung mit dem demografischen Wandel: Pflegehotel
- Entpflasterung der Gebiete am Wasser! Thema Steinwüsten!
- Neue innerstädtische Mobilitätskonzepte | 2 Stimmen
- Nachhaltige Stadtentwicklung
- Planung und Ausführung der gesamten Laga durch Ortsansässige!!! Und sich auskennende Büros oder Personen | 5 Stimmen

LAGA-THEMA STADT



laga-thema stadt

Das finde ich gut!

10. Stufen aus Wasser (wie Nierswelle) am Stadthalleneingang
12. gestalten/überdachen Gasthausstraße
17. Privathaushalte einbeziehen, Kampagne gegen Steingärten
18. Wallanlage stärken als Grüngürtel, Stadt ist arm an Grünanlagen im Innernen
19. Spoycenter durch Gastronomie aufwerten
20. Margarine Union als Treffpunkt/ „Grünes Gebäude“

Hier gibt es Verbesserungsbedarf!

2. Einbeziehung Natur- und Landschaftsschutzgebiete anstelle mehr innerstädtischer Flächen, auf denen die LAGA echte Verbesserungen bewirken kann
5. Neugestaltung der „Kaskade“
14. Volksbankgebäude begrünen, Minoritenplatz gestalten (ohne Autos)
21. Aufenthaltsorte schaffen, Picknickplätze auch ohne Gastronomiezwang
27. Spielflächen für Kinder
28. Einbindung Spoyhandel bis Schleuse und weiter: fehlt im Wasserkonzept
30. Museum, Krankenhaus einbinden
31. Warum Campusgarten als alleiniger Wissensträger und nicht Tiergarten? Wasser+Landschaftsbezug, hoher Zulauf von Familien aller Bevölkerungsschichten
33. offensichtliche NICHT-Einbindung des Tiergartens/ Amphitheater

Meine Ideen und Anregungen:

1. Fahrradverbindung von Uedemerstraße/ Ring entlang der Spoy
3. „Kiek in de Pott“ Aussichtspunkt; Wanderweg auf Forstgebiet nutzen
4. LAGA nutzen, um dauerhaft naturnahes Ufer+Pufferzone am Kermisdahl zu schaffen
6. Discogolfkörbe (analoge)
7. RADHOTEL mit Ausleihmöglichkeiten (z.B. Niederrheinrad oder Lastenräder)
8. Barrierefreiheit!, Entsiegeln -> „Wasser“ & „Land“ in die „Stadt“, Fassadengrün und grüner; Baumarkaden
9. Burg-/Schrägaufzug zur Überwindung der Differenz Stadthalle und Schwanenburg
11. Minoritenplatz, alte Stadtmauer aufbauen, Rest Park mit Wasser, Brunnen
13. UMWIDMUNG MINORITEN PLATZ = AUTOFREI
14. Mehr Grün langfristig in den „historischen Ortskern“ bringen
15. Brunnen/Wasserspiele auf dem neuen Stadthallen-Vorplatz
16. gärtnerische bzw. künstlerische Gestaltung der Kreisverkehre
22. Berücksichtigung des Geländes nördlich des Bahnhofs einschl. Uniongebäude
23. Pak&Ride-Konzept mit Ausnutzung/Einbindung City-Bus
25. Nachhaltige Verbesserung der Wasserqualität der Kermisdahls
26. Einsatzstelle für Paddelboote mit Parkplatzanbindung
29. Draisine mit einbinden -> Besucherverkehr Parkplatzshuttel aus Donsbürggen Nütterden etc.
32. Pflegehotel !

LAGA-THEMA LAND

Historische Gartenanlagen

Wissenschaft

Obstbaumarboretum Reichswald

Agrarwirtschaft

Landschaft

Priv. Initiative „essbares Kleve“

Endmoräne

Klevert Berg mit Aussicht

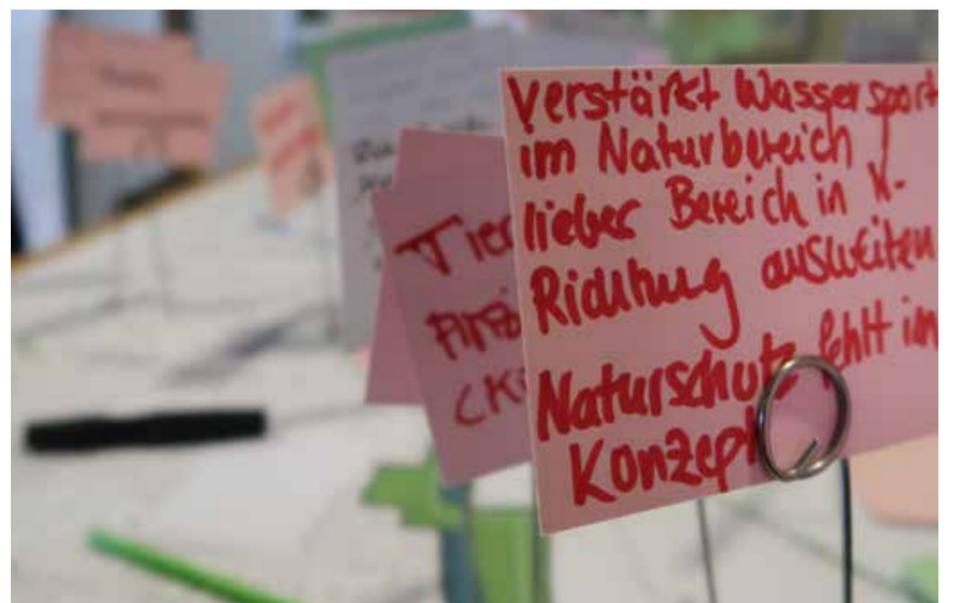
Reg. Produkt

Welche landschaftlichen Besonderheiten von Kleve sollte die Laga zeigen?

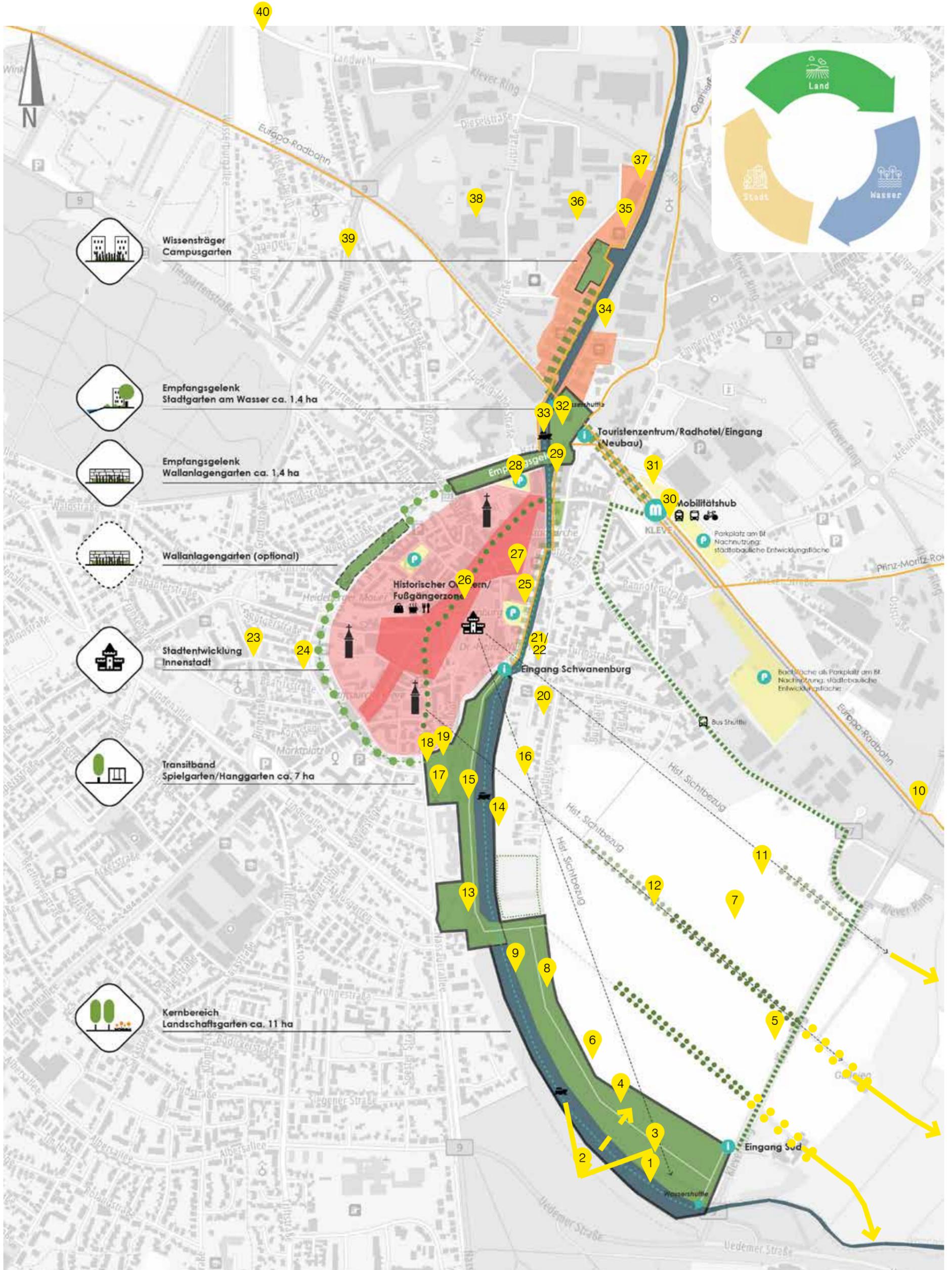
- Auch Tiergarten/ Amphitheater (historische Gärten) einbinden | 9 Stimmen
- Sichtachsen sichtbarer machen | 5 Stimmen
- Achse zum Museum Kuhaus
- Landwirtschaft (regenerativ) | 4 Stimmen
- Eiskeller | 2 Stimmen
- Wald, Niederungen | 3 Stimmen
- Nationalpark Reichswald | 5 Stimmen
- Alte Deiche | 2 Stimmen
- Altrhein/ Kolke
- Niederrheintypische Kopfweiden
- Gartengestaltung: Stadt (Gestaltung, soziale Funktionen von grün, Klima in der Stadt) und Landschaft (naturnah, insektenfreundlich)

Wie kann die Landwirtschaft als wesentlicher Bestandteil der Laga erscheinen?

- Positive Darstellung der Möglichkeiten
- Bedeutung für die Klever Umwelt etc.
- Informationsbereiche über die Landwirtschaft in Kleve
- Haus Riswick einbeziehen | 7 Stimmen
- Einbeziehung Landwirtschaftsflächen Galleien | 3 Stimmen
- Solawi, die auch nach der Laga weiter bewirtschaftet wird (von Klevern für Klever) | 3 Stimmen
- Generationenacker | 2 Stimmen
- mehr Regionale Vermarktung | 4 Stimmen
- Agroforst – Flächen | 2 Stimmen
- Acker zu Grünland in Niederungsbereichen (Klimaschutz)
- Bäcker Büsch, Kamp Lintfort, fragen nach Getreidelehrpfad, auch mit alten Sorten Emmer, Dinkel und Co.
- Biolandwirtschaft (Bauer/innen Kellen oder Büsch, Weeze)



LAGA-THEMA LAND



laga-thema land

Das finde ich gut!

1. Fußgängerbrücke
2. „Kiek in de Pot“ Aussichtspunkt einbeziehen
4. Solawi Gemüsegarten, biointensiver degenerativer Anbau
5. Parkplatz könnte Verkehrsprobleme verursachen, Idee: Kreisverkehr?
6. Gemeinschaftsgarten für Gemüse
9. Passive Wasserreinigung durch Pflanzen. Wasser bleibt stehen. Thema für Hochschule.
10. Radweg endet plötzlich
13. Aussichtspunkt Kreispark gestalten
17. Prinz-Moritz-Park überarbeiten
19. Naturruhe, Spielgarten, große Fläche mit Gräsern, Wasser, Bachlauf, Klettern, Baumstämme
21. Das alte Hallenbadgebäude in eine Eventlocation umfunktionieren, tolle Akustik
22. Hallenbadgelände: kontaminierten Boden abtragen (das gibt es im Zusammenhang mit der Laga bestimmt Gelder) Wiederherstellung der historischen Gärten (Königsgarten!)
24. Überdachte Markthalle | Veranstaltungsbühne auf dem Wasser
26. Erlebnisstraße anstelle einer Einkaufsstraße, Fassadenbegrünung, Wasser in der Stadt
29. Wasserbühne
31. Barrierefreier Bahnhof
39. Darstellung der Klever Landwirtschaft & Bedeutung
 - Fassadenbegründung Volksbank Hotel !

Hier gibt es Verbesserungsbedarf!

3. Grünlandumbruch anstelle Entsiegelung oder wenigstens nachhaltige Nutzung von Ackerflächen
8. Insektennährweide Grabgestaltung; Bildungsangebot; Nachhaltiges, trockenheitsresistens Grab gestalten als Ausstellung zur Inspiration
12. Zugänglichkeit/Durchfahrt für Radfahrer von Stadt zu Prinz Moritz nicht nur an B9 und Hauptstraßen anlegen/ verbessern
14. Schattenbeete Unterpflanzung wie bei Beth Chatto im Wald -> Insektenweiden

Meine Ideen und Anregungen:

7. Schulen einbeziehen beim Anlegen von Gärten. Dauerhafte Gartenpartnerschaft mit städtischen und Kreisschulen etablieren, parallel zu deren „Kleve ackert“ Aktionen.
11. Agroforst
15. Mehr direkte Zugangsmöglichkeiten zum Wasser durch Treppenanlagen. An Hotel und Hochschule ist die Kante zu hoch.
16. Karl Förster Diamant Reitgras
17. Kinderspielplatz naturnah, Sträucher+Bäume zum Riechen (Flieder) schmecken, Felsenbirne Amelanchier
23. Gastronomie!
25. Ein Bewerbung als Nationalparkstadt hätte besonderes Gewicht und würde Synergien zwischen zwei tollen Ideen hervorrufen
30. „neuralgischer Mobilitätspunkt Bahnhof“, Nordwest-Bahn/ Niers bessere Anbindung, zeitliche Anpassung von An- und Abfahrtszeiten
32. Pflanzen zum Riechen
33. Theater auf dem Wasser wie damals vor dem Hotel geplant - endlich Nutzung der dortigen Treppenanlage
34. mehr Fläche für essbare Pflanzen
35. Begrünung Campusgelände und Gebäude
37. Begrünung von ehemaligem Hafengelände
40. Schleuse ? Wassershuttle
 - Entwässerungsgräben in der Gallein wieder verdeutlichen: Wasserreserve
 - Wiederbelebung „ehemaliger Blumen-Kräuter-Gemüse-Garten“ + Nutz + Aha
20. bewachtes Parkhaus für Fahrräder
27. Hafen Kleve Minoritenplatz schließen!! Kleine Restaurants - eine alte Idee
28. Wochenmarkt mit neuer Konzeption (-> regionale Vermarktung) in die Unterstadt
36. Gärten für Schulen - Lehrgärten
38. Skulpturenachse Elten - Klever Tiergarten da gibt's einen Verein

LAGA-THEMA WASSER

Spoynkanal als blaues Band

Wasserspiele

Kunst am und im Wasser

Bootsverleih

Orte am Wasser

Wasserwandern

Wasser als Grundlage für Wirtschaft, Verkehr, Agrar

Welche Wasseraktivität möchten Sie gerne in der Laga in der Stadt sehen?

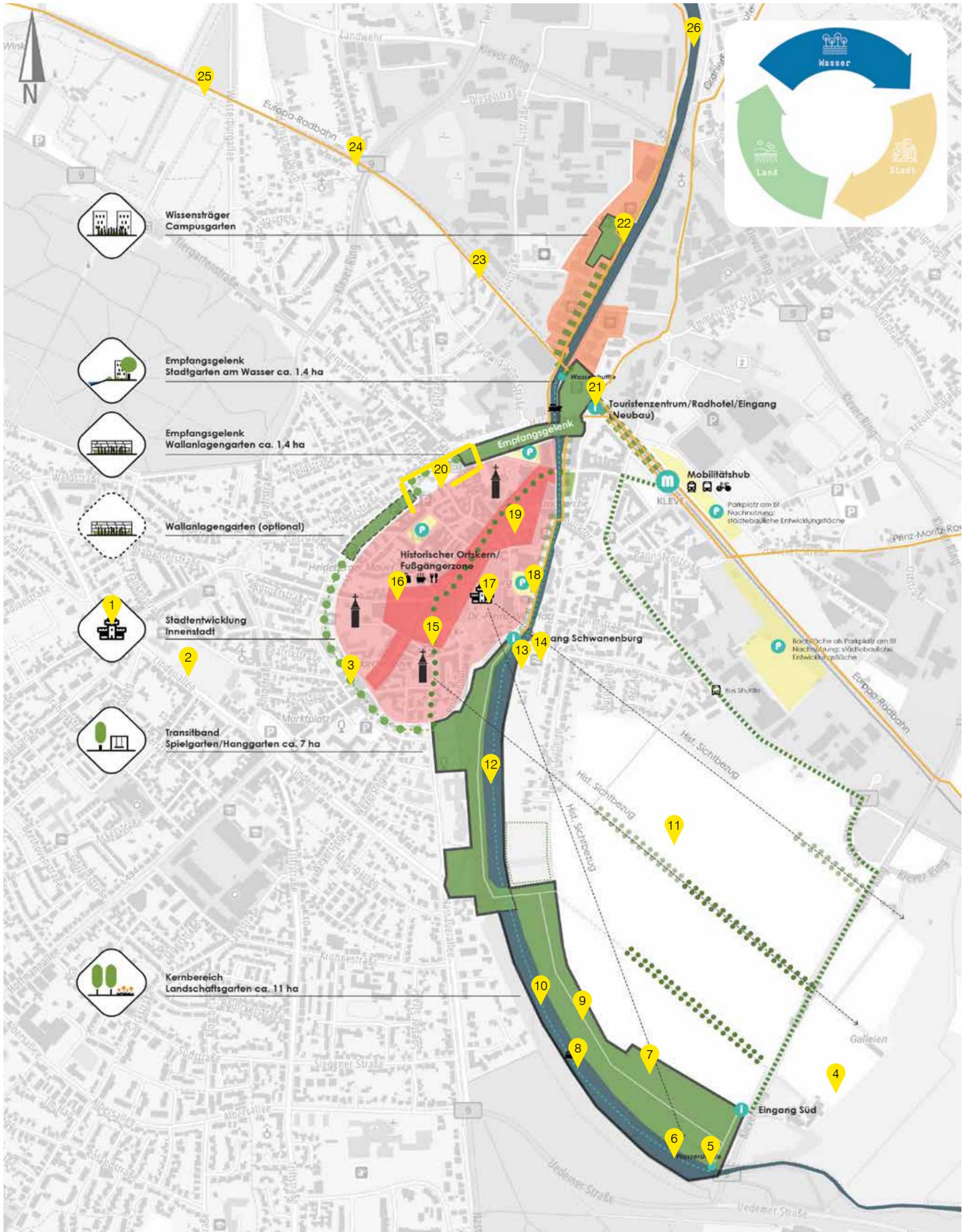
- Bei allem beachten, dass Wasserbreite nicht schmaler als acht Meter wird, damit Ruderboote noch vorbei kommen
- Wasseraktivität auf sauberem Wasser !! 2 Stimmen
- Wasserspielplatz, 2 Stimmen
- SUB Möglichkeit, 2 Stimmen
- Pontons (Flöße) auf dem Wasser für... Spaß/Musik etc.
- Hausboote auf dem Kanal, 3 Stimmen
- Restaurant auf einem Schiff im Bereich des Kanals
- Kanus stundenweise mieten anbieten
- Einsatzstellen für Paddelboote mit Zugang zu einem Parkplatz
- Seitenarme zum Wasser entwickeln
- Pinguinanlage Tiergarten Kleve (Zoo)
- Inseln auf dem Kanal entwickeln
- vom Wasser bekommt man neue Perspektive auf die Laga + ggf. zusätzliche Einnahmequelle
- Wasserwandern

Wie kann der Spoykanal/ Kermisdahl eine alltägliche „Wasserstraße“ für die Stadt sein?

- Ja! Schleuse !!!!
- Anfang (Start) und Ende (Ziel) des Weges definieren und beides attraktiv gestalten
- von A nach B übers Wasser? Gastronomie | 2 Stimmen
- bitte auch den Altrhein mit einbeziehen!
- Strukturanreicherung, Uferrenaturierung des Spoykanals (nicht Kermisdahl Wetering) ist positiv für Mensch und Natur
- Wohnen auf dem Wasser



LAGA-THEMA WASSER



laga-thema wasser

Das finde ich gut!

9. Sandskulpturen hatte wohl noch keine Laga
15. grünbedachte Fußgängerzone
21. Wohin dann mit den Parkplätzen ?
26. Einbeziehung nördlicher Bereich Spoykanal

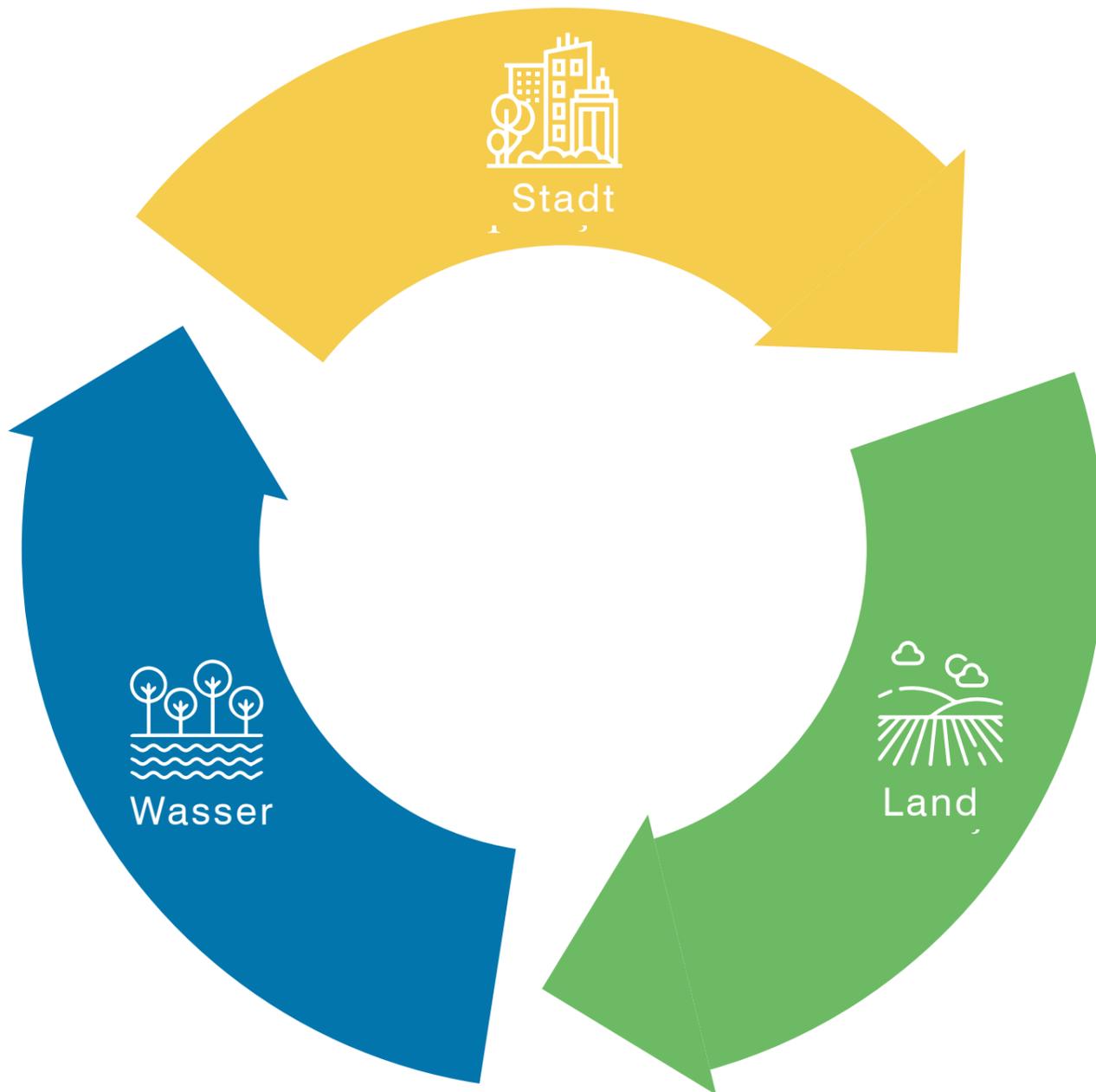
Hier gibt es Verbesserungsbedarf!

1. autofreie Innenstadt+neue Mobilitätskonzepte „Mobilitäts-Hubs“ aufbauen
2. Friedhof mit einbeziehen
3. Kloster einbeziehen
5. Anlegestelle für Boote - Wendehafen, HSRW, Klever Ring/Brüder
6. verstärkt Wassersport im Naturbereich in N-Richtung ausweiten, Naturschutz fehlt im Konzept
7. Tiere als Anziehungspunkt (Kühe, Alpakas, Lama)
8. Wasser greifbar machen
11. Angebote für ältere Menschen
14. Königsbad reaktivieren (Hallenbad abreißen)
23. Für Fußgänger aktuell nicht zugänglich
24. Europaradbahn einbeziehen

Meine Ideen und Anregungen:

4. Wetering verlandet: Fische haben „zu wenig Wasser unterm Kiel.“
10. die Begriffe „Wetering“ + „Kermisdahl“ + „Spoykanal“ sind zu wenig deutlich
12. Wassertourismus ohne durchgehende Wasserfläche ?? Schleuse -> Altrhein -> Rundwasserwege !!
13. Hallenbadgrundstück sanieren wie den Boden der HSRW auch !
16. Was fließt denn da die große Straße runter ?
17. Burg auf dem Berge Schwanenberg
18. Haus Kuckuck mit einbeziehen
19. Fassadenbegrünung
20. Unbedingt den Garten des Museums Koekkoek einbinden, somit auch das Museum. Thema: Größte Villen hatten große Gärten, die wurden in der Regel bebaut, z.B. Seniorenheim; Garten B.C. Koekkoek hat überregionale Bedeutung
22. Spiefelder 3 Stück ca. für Schachspiele Hochschule + Innenstadt
25. Mehr Außengastronomie für Forstgarten/ Tierpark

IDEEN BRAINSTORMING



- dies als Logo schlecht
- Logo? Gibt es nichts Schönes in Kleve? Nur drei Pfeile? Idee: Identitätsträger von Kleve
- Logo: Drei Türme für Kleve

AUSGANGSBEFRAGUNG

Wie hat Ihnen die Veranstaltung gefallen?

Nicht so gut...

2 Stimmen



16 Stimmen

Sehr gut!



Können Sie sich vorstellen die Laga Kleve 2029 weiterhin zu unterstützen?

Eher nicht..

21 Stimmen



Ja, sehr gerne!



ICH SAGE JA ZUR LAGA KLEVE 2029!

23 Stimmen



ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK

Aus der Sicht der Veranstaltenden war die Beteiligung sehr konstruktiv und erfolgreich. Die Beteiligung war überdurchschnittlich. Die Mehrzahl aller Anwesenden steht der Landesgartenschau offen und freudig gegenüber und sieht in Kleve viel Potential als Ausrichtungsort. Durch das große Interesse aller Anwesenden gestalteten sich die Diskussionen und Anregungen sehr vielfältig.

Zusammenfassung der Werkstatteergebnisse:

- Das Konzept für die Landesgartenschau wurde grundsätzlich begrüßt.
- Das Interesse und die Begeisterung für eine Landesgartenschau war sehr groß.
- Es wurden von den Beteiligten viele Anregungen und Hinweise gegeben, die sich in dem Konzept realisieren lassen.
- Neben den zentralen Veranstaltungsflächen bietet Kleve viele Anknüpfungspunkte und Ort, die an die Laga angedockt werden können und Teil des Prozesses werden können
- Die Ziele der Veranstaltung wurden vollumfänglich erfüllt
- Kleve sagt „JA!“ zur Landesgartenschau 2029

Ausblick:

Die Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung werden in dieser Broschüre dokumentiert und Teil der Bewerbung. Eine Prüfung, welche Anregungen und Wünsche aus der Veranstaltung in das Konzept für die Landesgartenschau 2029 einfließen, erfolgt nach einem möglichen Zuschlag und in der weiteren Bearbeitung. Auch eine verbindliche Einbindung von Akteuren und Sponsoren wird erst nach dem Zuschlag weiterverfolgt.

Die Begeisterung der Klever für die Landesgartenschau ist geweckt, viele Ideen sind gestrickt, das Interesse ist groß und die Potenziale enorm.

